[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/154152 vom 28.04.2024]

Objekt:	Ostgoten
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Mittelalter, Frühmittelalter
Inventarnummer:	18214160

Beschreibung

Zuweisung und Datierung der ostgotischen Kupferprägungen ohne Königsnamen sind umstritten. Angenommen wird für diesen Typ entweder eine stadtrömische (senatorische) Prägung seit Odovacar oder eine Prägung unter Athalarich (526-534).
Vorderseite: Drapiertes Brustbild der Roma mit Helm nach rechts.
Rückseite: Baum (Palme?), links und rechts ein Vogel (Adler?). Im Abschnitt die Wertzahl XX zwischen je einem Punkt.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 11.10 g; Durchmesser: 23 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	491-537 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Besessen	wann	
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- 20 Nummi
- Bronze
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- König
- Mittelalter
- Münze
- Personifikation
- Pflanze
- Tier

Literatur

- M. Metlich, The coinage of Ostrogothic Italy (2004) Nr. 83 a (Rom, 526-534).
- P. Grierson - M. Blackburn, Medieval European Coinage I (1986) Nr. 110-11 (senatorische Prägung, ca. 490-536/37)..